

DRINKS.

Zwack Unicum 1790 70cl



Scannen, um die Online-Version zu besuchen

Zusatzinformation

Artikelnummer	100015
Alkoholgehalt	40%
Flascheninhalt	70cl
Herkunftsland	Ungarn
Region	Budapest
Abfüller	Zwack Unicum, Nyrt, 1095 Budapest Soroksári út 26, Ungarn
Marke	Unicum
Typ	Kräuterlikör
Alter	6 Monate
Anwendung	kühl serviert als "Shot", mit Tonic Water gemischt oder für Drinks und Cocktails diverser Art
Degustationsnotiz	herbal-bitterer Geschmack nach verschiedensten Kräutern, dazu ein wenig Karamell und Zitrus.
Verkehrsbezeichnung	Likör
Details	hergestellt durch die Mazeration und Destillation von über 40 Kräutern und Gewürzen aus allen fünf Kontinenten, für 6 Monate in Holzfässern gelagert
Zutaten	Ein Zutatenverzeichnis ist nach Art. 16 Abs. 4 der VERORDNUNG (EU) Nr.



1169/2011 nicht erforderlich.

Zusatzstoffe Zuckerulör E150a

Beschreibung

Unicum ist der Name dieses ungarischen Magenbitters der Brennerei Zwack. Der Name geht auf den angeblichen Ausruf „Das ist ein Unicum!“ von Joseph II. zurück (der Kaiser des Heiligen Römischen Reiches, Erzherzog von Österreich und König von Ungarn war), als er den Likör das erste Mal 1790 von seinem Hofarzt Dr. Zwack erhalten hatte. Der Kräuterschnaps ist ein Extrakt aus über 40 verschiedenen Pflanzen und Wurzeln. Das Rezept ist seit 200 Jahren ein Geheimnis der Familie Zwack. Die Zutaten werden für einige Wochen in Alkohol getränkt, bis sich die Wirkstoffe herausgelöst haben. Diese Lösung wird anschliessend destilliert und sechs Monate lang in Eichenfässern gelagert.

Die Brennerei Zwack aus Budapest stellt seit 1840 den Likör nach dem Familienrezept kommerziell her. 1883 führte man die bis heute verwendete, kugelförmige Glasflasche mit dem Emblem aus einem weissen Kreuz auf rotem Grund ein. Als es 1948 unter dem kommunistischen Regime zur Verstaatlichung der Firma kam, hielt die Familie das Rezept geheim und gab der Regierung eine falsche, abgeänderte Version preis. Unter schwierigen Umständen gelang es der Familie schliesslich, das Land zu verlassen und nach Italien zu flüchten, wo sie ihren Unicum Magenbitter nach dem originalen Rezept wieder herstellen konnten. Von da an gab es bis 1989 zwei Versionen des Getränks. Péter Zwack gelang es aber zusammen mit Underberg, den Betrieb in Ungarn nach der Wende zurückzukaufen.